

so überzeugend bei der Epilation

der Lasermach Pro

Diodenlaser für die Epilation

- drei Wellenlängen verfügbar
- für alle Hauttypen einsetzbar
- schnelle und einfache Behandlung
- sicher Erfolge

Technische Daten

Modell	Lasermach Pro
Lasertyp	Diodenlaser, Klasse 4
Wellenlänge	755 nm, 810 nm, 1064 nm
Pulslänge	5-400ms
Frequenz	1-10 Hz
Fluence	1-120 J/cm ²
Spotgröße	12x20 mm (optional 12x10mm)
Größe	480 x 534 x 1062 mm
Gewicht	55 kg



Zwei Betriebsmodi: medizinisch
Professionell-Screen und Aesthetic-Screen



Saphirkristall kühlt die Hautoberfläche
konstant mit 0° C



755nm-/ 808nm-/ 1064- Handstücke
verfügbar



12x20 mm oder 10x10 mm Spotgröße
wählbar



Handstück mit eigenem Display zur
Energieanzeige

Sanfte Therapien

Medicutan vereinigt unter diesem Namen, ästhetisch-medizinische Anwendung, deren Therapie ausschließlich auf dem Prinzip der Hyperthermie beruht. Die Energieformen mögen verschieden sein, die Therapie aber erfolgt in der Haut und ohne diese abzutragen oder zu denaturieren. Als Energieformen kommen dafür non-ablative Lasersysteme, Radiofrequenz, aber auch Stoßwellen in Frage. Medicutan geht aus einer Zusammenarbeit mit MeDys GmbH hervor. Während sich Medicutan auf die non-ablativen Therapien konzentriert, zielt das Produktspektrum von MeDys auf die medizinischen Eingriffe ab, bei denen Gewebe abgetragen bzw. denaturiert wird. So finden Sie bei MeDys ablative Lasersysteme, Laser für die laparoskopische Chirurgie oder fasergestützte Laser für invasive chirurgische Eingriffe. Für alle unsere Systeme fungieren wir für den jeweiligen Hersteller als exklusiver Distributor.

Kompetenz und Zuverlässigkeit

Seit unserer Gründung im Jahre 1993 sind wir für unsere Kunden da, wenn es darum geht, neue, hochtechnisierte Verfahren in den klinischen Alltag zu überführen.

Wir verfügen über eine eigene Serviceabteilung. So erinnern wir Sie gerne an die fälligen Termine zu den vorgeschriebenen Sicherheitstechnischen Kontrollen (STK), führen anfallende Wartungsarbeiten durch und sind natürlich erst recht im Falle einer technischen Störung für Sie da.

Sie rufen an und wir sind für Sie da. In den meisten Fällen kann unser mobiler Service das Phänomen vor Ort identifizieren und beheben. Ansonsten setzen wir Ihr Gerät in unserer Servicezentrale instand. Dabei können wir Ihnen die Sicherheit vermitteln, dass unser Servicekonzept auch von den von uns vertretenen Herstellern geteilt wird, die uns Ersatzteile und Know-How zur Verfügung stellen, sodass ihre Geräte auch über lange Zeiträume einsetzbar bleiben.

MeDys

MeDys

Training und Support

Für alle von uns angebotenen Geräte bieten wir Ihnen Kurse oder Schulungen, die Ihnen sowohl den Einstieg wie später auch die erfahrene Handhabung erleichtern. In der Regel wird Ihnen der Umgang mit dem Gerät zuerst im Rahmen einer Grundlagenschulung mit Einweisung in die Gerätefunktionen sowie den sicherheitstechnischen Regelungen beim Geräteeinsatz vermittelt. Hinzu kommen die einzuhaltenden Bestimmungen sowie die Wirkungsweise. Dabei kommen sowohl beabsichtigte Ergebnisse wie auch die möglichen unerwünschten Nebenwirkungen zur Sprache.

Nachdem Sie dann die ersten eigenen Erfahrungen mit Einsatzbereich und Ergebnissen gesammelt haben, bieten wir Ihnen unsere speziellen Vertiefungskurse an. Hier informieren Sie sich bei einem erfahrenen Kollegen über das Vorgehen einer spezifischen Anwendung, inklusive live-Behandlung.

MeDys GmbH
Hohlbachweg 2
73344 Gruibingen
07335/9243430
www.medys.eu
mail@medys.eu

V2.8/2020

Lasermach Pro:
Epilation mit Eleganz

so viele Handstücke

für Wellenlängen und Hauttyp

Bei der Epilation soll die Laserenergie die oberste Hautschicht möglichst verlustfrei durchdringen und erst von den Chromophoren der Haarwurzeln absorbiert werden. Die aufgenommene Energie wirkt thermisch und verodet die Haarwurzel. So einfach die Theorie; in der praktischen Anwendung zeigt sich, dass je nach Hauttyp immer mehr oder weniger Laserlicht auf dem Weg zur Haarwurzel verloren geht. Diese Energie trägt zwar nichts zum Epilationserfolg bei, belastet aber die Haut und vergrößert die Gefahr unerwünschter Nebenwirkungen.



Für hellere Hauttypen haben sich Wellenlängen aus dem sichtbaren Spektrum als vorteilhaft erwiesen, wie z.B. Rubin- oder auch Alexandritlaser, deren Licht im roten bzw. im roten/infraroten Lichtspektrum angesiedelt ist. Je dunkler die Haut, desto vorteilhafter wird das Licht des infraroten Spektrums. Um Ihnen hier ein Höchstmaß an Flexibilität zu geben, können Sie den Lasermach Pro deshalb mit allen drei klassischen Epilationswellenlängen ausstatten, der Alexandrit- (755nm), der Dioden- (810nm) und der Nd:YAG- (1064nm) Wellenlänge. Und das entweder einzeln oder als 3D-Handstück auch mit allen drei Wellenlängen in einem Handstück vereint.

MeDys

so einfach zu bedienen

mit dem Touchscreen

Mit dem farbigen Touchscreen wird die Bedienung ganz einfach. Sie wählen den Hauttyp, das System schlägt Ihnen dafür passende Werte vor, die Sie durch Wischgesten bzw. Fingerdruck individuell anpassen können. Für den Fall, dass Sie die Epilation an Ihr Personal delegieren möchten, wechseln Sie gegebenenfalls vom medizinischen „Professional-Screen“ in die „Aesthetic-Screen“ Bedienoberfläche. Hier finden Sie die Parameterauswahl deutlich eingeschränkt, die maximalen Energiedichten sind reduziert. Eine mögliche Fehldosierung durch den Bediener wird so zumindest erschwert.



so schnell im Continuum-Modus

auch große Flächen behandeln

Für die Behandlung großer Flächen kann das Gerät im hochfrequenten Continuum-Modus betrieben werden. Während beim traditionellen Vorgehen Puls für Puls einzeln nebeneinander mit Überlappung gesetzt wird, zeichnet sich der Continuum-Modus durch flüssiges groß-flächiges Vorgehen aus. Die gewählte Fläche wird zuerst in Einheiten von ca. 100 bis 300 cm² aufgeteilt. Danach wird jede Einheit mit gleichmäßig, fließend-streichenden Bewegungen mehrmals abgefahren, solange, bis die für die einzelne Fläche festgelegte Gesamt-dosis erreicht wurde.

Auch große Flächen wie Beine oder Rücken lassen sich durch die Addition der Einzelflächen übersichtlich und sicher behandeln. Der Vorteil dieser Methode ist nicht nur die Zeitersparnis, sondern durch die streichenden Bewegungen wird die Energie besser verteilt und es entstehen keine schmerzhaften Hitzekonzentrationen. Die Behandlung wird deshalb meist sehr gut vom Patienten toleriert. Aber auch die Behandlung von kleinen einzelnen Flächen ist einfach möglich. Dafür stehen Ihnen neben dem Standardhandstück mit einer Spotgröße von 20x12 mm auch das Spot-Handstück mit 10x10 mm Behandlungsfläche zur Verfügung. So kombinieren Sie ganz einfach den Continuum-Modus mit einzelnen präzisen Spots. Ein Höchstmaß an Patientenkomfort bietet die bei allen Handstücken vorhanden integrierte Kühlung an. Das Austrittsfenster des Handstückes wird elektrothermisch gekühlt und kühlt so die Hautoberfläche bei jeder Bewegung mit.



Epilation in sechs Schritten: Die Laserenergie trifft durch die Hautoberfläche auf Haar und Haarwurzel. Chromophoren absorbieren das Laserlicht, die Haarwurzel wird erhitzt und thermisch verodet. Das Haar fällt aus.

MeDys